

## 9. Brandenburger Linux-Infotag

Samstag, 3. November 2012

Potsdam-Griebnitzsee

Uni Potsdam, Haus 6

10 bis 19 Uhr

### \*Brandenburger Linux-Infotag: Linux macht Schule\*

Im Zeichen von Schule und Bildung steht der 9. Brandenburger Linux-Infotag (BLIT). Die größte regelmäßige Brandenburger Veranstaltung rund um freie Software steht in diesem Jahr unter dem Motto "Freie Software macht Schule". Am Samstag, 3. November 2012, von 10 bis 19 Uhr zeigen bundesweit renommierte Referenten, wie sich freie Software und Angebote in Schule, Unterricht und Studium nutzen lassen. Veranstaltungsort ist der Campus Griebnitzsee der Uni Potsdam.

### \*Lernen mit freier Software\*

Ein Vortrag über freie Lernsoftware für Schüler, Eltern und Lehre gibt den Teilnehmern einen Überblick über die zur Verfügung stehende Software. Und in einem Planspiel werden Fakten über den Datenschutz in sozialen Netzwerken wie Facebook oder Twitter vermittelt. Auch werden verschiedene Workshops angeboten, in denen zum Beispiel der Umgang mit dem freien Büroprogramm LibreOffice oder der Lernsoftware GCompris gezeigt werden. GCompris ist eine Software die Kindergarten- und Schulkindern auf spielerische Art und Weise den Umgang mit dem Computer näher bringt. Die Software trainiert Auffassungsgabe und motorische Fähigkeiten. Wie alle auf dem BLIT vorgestellten Angebote ist auch GCompris frei und kostenlos.

Die Moodle-Community Berlin-Brandenburg zeigt in einem Vortrag, wie Lehrende den Einstieg in die Benutzung des Lernmanagement-Systems schaffen. Anschliessend können Teilnehmer mit eigenem Notebook in einem Workshop lernen, wie sich Lernzielkontrollen erfolgreich realisieren lassen.

### \*Workshops: Mit Anmeldung und eigenem Laptop\*

Da erfahrungsgemäß nicht in allen Workshopräumen ausreichend Computer vorhanden sein werden, sollten Workshopinteressierte den eigenen Laptop mitbringen. Wer sich schon jetzt für die Teilnahme an einem Workshop entschieden hat, sollte sich außerdem anmelden. Wegen des großen Andrangs in den Workshops ist dieser Schritt notwendig. Bei einer zu großen Nachfrage nach einem Workshop-Angebot werden angemeldete

Besucher  
bevorzugt eingelassen.

#### \*Wikipedia und freie Software in der Schule\*

Lehrer bekommen auf dem BLIT Anregungen für den Einsatz des freien Internetlexikons Wikipedia im Unterricht. Allgemeine Workshops und Vorträge erklären, wie sich Freie Software allgemein in Schule und Unterricht verwenden lässt. Ein Vortrag erklärt aber auch, vor welchen Herausforderungen und Hürden freie Software in Schule und Bildung derzeit steht.

Das Programm des 9. BLIT bietet neben dem Bildungsschwerpunkt viele Angebote für Anwender und Softwareentwickler. So lernen Bastler in einem Workshop wie sie mit freier Software einem Lego-Roboter Beine machen. Künstlern, Grafikern und Bildbearbeitern bietet der BLIT ein umfangreiches Programm rund um das Vektorgrafikprogramm Inkscape. Untertitel: "Sexy Jeans".

#### \*Ausstellung und Kinderbetreuung bei freiem Eintritt\*

Der 9. BLIT öffnet die Tore am Samstag, 3. November, um 10 Uhr. Bis 19 Uhr präsentieren sich viele namhafte Aussteller aus der Welt der freien Software. Der BLIT sieht sich dabei vor allem als Plattform für regionale Anbieter, Projekte und Initiativen. Hier finden Besucher Informationen und Gelegenheit zum Fachsimpeln. Für das leibliche Wohl sorgt die Uni-Mensa neben der Ausstellungshalle. Familien steht während des ganzen Tages eine Kinderbetreuung zur Verfügung. Der Eintritt zu allen Vorträgen, Workshops und Angeboten ist frei.

#### \*Über den Brandenburger Linux-Infotag\*

Der Brandenburger Linux-Infotag (BLIT) findet alljährlich in der Landeshauptstadt Potsdam statt und ist die größte regelmäßige Veranstaltung rund um freie Software im Bundesland Brandenburg. Er versteht sich als Plattform für regionale Anbieter und Projekte aus der Welt der freien Software. Das Programm gestalten bundesweit renommierte Referenten. Der Eintritt ist frei. Der BLIT entstand in Brandenburg an der Havel und zog 2007 nach Potsdam-Griebnitzsee um. Die Organisation liegt in den Händen von Ehrenamtlichen der Brandenburger Linux User Group (BraLUG), der Linux User Group Potsdam (upLUG) und der Berliner Linux User Group (BeLUG). Partner ist das Institut für Informatik der Universität Potsdam. Die Uni-Potsdam ist Gastgeber und Förderer des BLIT. Der BLIT finanziert sich ausschließlich durch Sponsorengelder, Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

\*Stichwort: Freie Software\*

Unter freier Software versteht man Computerprogramme und -betriebssysteme, die unter einer freien Lizenz stehen. Diese Lizenzen legen fest, dass die betroffenen Programme frei und kostenlos weitergegeben werden dürfen. Außerdem ist der Quellcode freier Software offen zugänglich. Das gestattet es, Programme selbst weiterzuentwickeln oder an die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Bekannte freie Softwareprodukte sind der Internetbrowser Firefox, das Betriebssystem Linux sowie die Büropakete OpenOffice und LibreOffice.

\*Weitere Informationen:\*

BLIT-Website: <http://blit.org>

BLIT-Blog: <http://blit.org/blog>

Twitter: [twitter.com/BLITstream](https://twitter.com/BLITstream)